Bürgermeisteramt **Vorlage Nr. 25/2010**
Az.: 231.221/65-Sch/fk Sinsheim, den 07.07.2010

Energetische Sanierung Wilhelmi-Gymnasium und Anbau Lehrerzimmer
Abbruch-, Rohbau- und Landschaftsbauarbeiten
Auftragsvergabe

Vorlage zur Sitzung des **Ausschusses für Technik und Umwelt** am **14.07.2010**

TOP: 1 öffentlich

Vorschlag:

Der **Ausschuss für Technik und Umwelt** beschließt, die Abbruch-, Rohbau- und Landschaftsbauarbeiten im Zuge der energetischen Sanierung des Wilhelmi- Gymnasiums mit Erweiterung des Lehrerzimmers an den günstigsten Bieter, **Fa. Huber, Sinsheim- Reihen**, zu einer geprüften Angebotssumme von **102.699,08 €** zu vergeben.

Sachverhalt, Begründung, Finanzierung und Folgekosten:

Die Erweiterung und Sanierung des Gebäudes des Wilhelmi- Gymnasiums in Sinsheim wurde **im Jahre 2009 im Zuge des Konjunkturpakets II vom Gemeinderat** beschlossen.

Der Bauantrag wurde seitens des beauftragten Architekturbüros energie.Raum, Sinsheim, eingereicht.

Auf der Grundlage der Vorkalkulation sowie auf Basis der „Verwaltungsvorschrift der Ministerien zur Beschleunigung der Vergabe öffentlicher Aufträge (VwV Beschleunigung öA) vom 17. Februar 2009 - Az.: 6-4460.0/302 –„ bzw. der Dienstanweisung für die Vergabe von Bauleistungen der Stadt Sinsheim erfolgte der Versand der Ausschreibungsunterlagen Rohbau im Rahmen einer **beschränkten Ausschreibung**.

Von 7 angefragten Firmen haben 2 Firmen ein Angebot abgegeben. Die Submissionsergebnisse finden Sie in **Anlage 1**.

Nach Prüfung der Angebote hat die **Fa. Huber, Sinsheim-Reihen**, das annehmbarste Angebot vorgelegt.

Die geprüfte **Brutto- Angebotssumme** beläuft sich auf **102.699,08 €**.

Seitens des Architekturbüros wurde mit den Ausschreibungsunterlagen vor Versand der Leistungsverzeichnisse ein bepreistes LV abgegeben. Dieses schloss mit einer berechneten Angebotssumme von 88.937,63 €.
Die nun hiervon abweichende tatsächliche Angebotssumme des günstigsten Bieters lässt sich mit Preisschwankungen im Markt erklären, jedoch muss das beauftragte Architekturbüro diese Kostenabweichung an anderer Stelle in Abstimmung mit dem Gebäudemanagement einsparen.

Das Amt für Gebäudemanagement empfiehlt, den Auftrag an die Fa. Huber zu vergeben.

Die Mittel in Höhe von 102.699,08 € stehen im Rahmen des Haushaltsansatzes zur Verfügung (Ansatz Haushalt 2010 Wilhelmi- Gymnasium gesamt: 1.603.800 €).

Dezernat II

Keßler Bürgermeister	Schutz -Amtsleiter- Gebäudemanagement

Anlage 1: Submissionsergebnisse (nur für das Gremium)
Anlage 2 Wertungsvermerk (nur für das Gremium)